

Bezirksamt Neukölln, Karl-Marx-Str. 141, D-12040 Berlin

An alle Neuköllner Schulen
m.d.B. um Weiterleitung an die jeweiligen Fachbereiche

An die kulturpädagogisch interessierten Fachkollegen

nachrichtlich an

BischulKusport Dez
Außenstelle SenWBF Neukölln

Geschäftszeichen (bitte immer angeben)

Bearbeiter

Zimmer

☎ (030)

Datum

Ku L Dorothea.Kolland@ba-nkn.verwalt-berlin.de

68 09 – 2814
oder 6809-1, intern 9912

30.07.09

Newsletter Kulturelle Bildung

Projekte – Fonds – Termine

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kollegen!

Wir möchten Ihnen mit diesem Newsletter eine Reihe von Informationen geben, die sicher unterschiedliche Interessenten an Ihrer Schule angehen – wir können nur auf Ihre Bereitschaft hoffen, dies dann entsprechend weiterzugeben.

1. Fonds Kulturelle Bildung Neukölln:

Das nächste Abgabedatum für Anträge ist der 19. Juni; unsere Jury wird so entscheiden, dass Sie vor den Sommerferien Bescheid bekommen, ob Sie mit einer Förderung rechnen können oder nicht. Im Spätherbst wird es einen bereits 2010 betreffenden Termin geben.

Wir können aus den Bezirksmöglichkeiten Projekte bis zu einer Höhe von 3 000 € fördern, gern gesehen werden auch kleinere Summen. Für größere Projekte müssen Sie sich an den Projektfonds Kulturelle Bildung bei den Kulturprojekte Berlin GmbH wenden.

Bitte, benutzen Sie unbedingt das Antragsformular auf unserer website.

(<http://www.kultur-neukoelln.de/texte/Antragsformular>)

2. Präsentationen / Ergebnisse

Im Juli wird es zwei Gelegenheiten geben, etwas zu sehen von dem, was in den Schulen, Kitas und Bildungseinrichtungen künstlerisch produziert wurde:

Am **4. und 5. Juli** gibt es das große „Junge Kulturweekend“ unter dem Motto „Mehr Pompoms!“.

Am 4. Juli werden sich in allen Bezirken regionale Projekte präsentieren.

In Neukölln trifft man sich ab 14:00 im Hof der Alten Post zu diversen Präsentationen und Aktionen, von einer Riesen-„Camera obscura“ bis hin zu Feuerspielen.

Am Sonntag werden alle Bezirke eine Wagenburg kultureller Bildung rund um das Podewil in der Klosterstraße bilden. Weitere Infos: www.kulturprojekte-berlin.de/Projektfonds

Die zweite Ergebnispräsentation ist weniger extrovertiert und orientiert sich

Verkehrsverbindungen:
U-Bahn Rathaus Neukölln
Bus 104
(Bitte benutzen Sie
öffentliche Verkehrsmittel)

Telefax:
68094090
www.neukoelln.de

Zahlungen bitte unbar an die Bezirkskasse Neukölln
Kontonummer Geldinstitut Bankleitzahl
3332 - 103 Postbank Berlin 100 100 10
0800400500 Berliner Bank AG 100 200 00
1410003805 Berliner Sparkasse 100 500 00

eher auf kollegiale Beratung hin:

Alle in Neukölln im letzten Durchgang geförderten Projekte präsentieren ihre Ergebnisse im Kollegenkreis und stellen sich Fragen und Diskussionen. Dieses Ereignis – wir haben es mit großer Resonanz und Zustimmung bereits mehrfach realisiert – findet **am 8. Juli um 14:00 im Kreaivraum** neben der Galerie im Körnerpark statt.

Auch die, die kein Projekt vorstellen und neugierig sind oder die wissen wollen, wie es Gehen könnte, sind herzlich eingeladen.

3. Aus Neuköllner Schulen:

- Am 29.5. wurde im Gemeinschaftshaus in der Gropiusstadt eine Ausstellung mit den Ergebnissen der **Künstlerischen Werkstätten** der Neuköllner Schulen eröffnet. Unter dem Motto „**Begegnungen**“ arbeiteten über 100 Schüler mit unterschiedlichsten Techniken und Medien.
- Die „Alte Post“ eröffnet zu ihrer nächsten Zwischennutzungsphase am 4. Juni um 14:00 mit der Ausstellung „**Der rote Faden: Ich, Du, Wir – jetzt und hier**“, zu der sich die Schulen und Kunsterzieher des „Lokalen Bildungsverbundes Reuterquartier“ zusammengetan haben und an deren Vorbereitung sie fast zwei Jahre arbeiteten.
- Am 10. Juni beginnt unser Neuköllner Leuchtturmprojekt, das 14. **Neuköllner Theatertreffen der Grundschulen**. Es findet im Saalbau Neukölln, der Werkstatt der Kulturen, in der Lisa-Tetzner-Schule und im Gemeinschaftshaus in der Gropius-Stadt statt. Ausführliche Infos über www.Neukoellner-Theatertreffen-Grundschule.de
- Am 4. Juli um 15:00 wird der Theaterpreis **der Bürgerstiftung Neukölln**, der „**Globus**“ vergeben. Erstmals konnten sich auch Sek I+II-Schulen und außerschulische Gruppen bewerben, was sie auch lebhaft taten.

4. Ausblick

Gleich nach den Sommerferien wird es in der Galerie im Saalbau eine ungewöhnliche Ausstellung geben, die historische und aktuelle türkische Karikaturen präsentiert (4.9. bis 1.11.), „**Die Nase des Sultan**“. Sie vermitteln zum einen einen großartigen Einblick in die widersprüchliche Entwicklung der türkischen Demokratie, holt andererseits in künstlerisch sehr überzeugender und unüblicher Weise den Alltag und seine Probleme aufs Zeichenpapier.

Die Ausstellung ist – ab Sek I - sowohl für den Sozialkunde- wie PW- Unterricht (z.B. Schwerpunkt Kommunikation und Medien, 7.+8. Klasse) wie auch für Bildende Kunst geeignet.

Verantwortet von der Landeszentrale für Politische Bildung werden Führungen und Projekte für Schulen angeboten. Eine ausführliche Information erfolgt demnächst.

Dr. Dorothea Kolland
Leiterin des Amtes für Kultur und Bibliotheken